



Winter 2020

Kinder und Jugend, Seite 4/5

Stellenausschreibung Pfarrsekräter/in, Seite 7

Veranstaltungen und Termine, Seite 8

Liebe Pfarrgemeinde von Unterach!



Die Adventzeit begann heuer im Corona-Lockdown. Advent feiern unter diesen Umständen - geht das überhaupt? Diese Frage haben sich viele gestellt, die liturgische Feiern für diese Zeit vorzubereiten hatten und haben. Wir wissen nicht, was wirklich unter den gegebenen Umständen möglich sein wird. Aber dennoch: Die Adventzeit fällt deshalb nicht aus. Es wird manches anders, so wie es schon in den vergangenen Monaten der Fall war. Ganz ohne Feuerwerk, Sekt und Feiern begann mit dem 1.

Adventsonntag ein neues Kirchenjahr.

Der Übergang von einem Jahreskreis in den anderen geschieht unauffällig und ist nicht direkt mit einem großen kirchlichen Fest wie Weihnachten verbunden.

Gott setzt nicht mit einem Paukenschlag zu einem Neubeginn an. Sein Reich wächst verborgen, aber machtvoll. Auch Weihnachten muss erst heranwachsen.

„Wirklicher Advent entsteht aus dem Inneren des glaubenden Menschenherzens und vor allem aus der Tiefe der Gottesliebe. Aber wir müssen seiner Liebe den Weg bereiten,“ schreibt der Theologe Romano Guardini.

Das sagt uns der Advent: Jedes Jahr erinnert uns, das Wunder des Kommens des Erlösers zu bedenken. Gott, wie ihn die Heilige Schrift zeigt, ist in Bewegung auf uns zu.

Er kommt, immerfort kommt er. Im Vater Unser beten wir:...“Dein Reich komme.“ Sein Reich ist er selber, in der Fülle seiner Nähe.

Die Advent- und Weihnachtszeit wäre auch eine Gelegenheit einen Abschnitt aus der Bibel, zum Beispiel das Evangelium nach Lukas, durch zu betrachten. Jeden Tag ein Kapitel.

Er ist der Evangelist, der Christus als mitleidenden Erlöser, Kündler der Liebe, Freund der Sünder, Helfer der Armen zeigt. Tag für Tag könnte dadurch mehr Licht in unserem Leben entstehen; aber vor allem das Vertrauen, dass Gott mit uns durch diese Zeit geht.

Trotz aller Einschränkungen und Ungewissheiten in unserem Alltag, dürfen wir uns berühren und ermutigen lassen durch das Wort Gottes.

Es begleite uns durch die kommenden Advent- und Weihnachtstage.

Das wünscht Pfarrprovisor Mag.
Josef Schreiner

*Frohe Weihnachten und alles Gute
für das neue Jahr
wünscht
der Pfarrgemeinderat!*



Quelle: image 9/2016

Impressum:

Herausgeber: Pfarre Unterach a. Attersee, **Redaktion:** Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit PGR, **Druck:** Hitzl Druck, St. Georgen im Attergau, **Kanzleistunden:** Dienstag: 8.00 bis 12 Uhr und 16.30 bis 18.30 Uhr, Tel.: 07665/8203, Pfarrsekretärin: 0676 / 87765857, Pfarrer Mag. Josef Schreiner 0676/87765028, Email: pfarre.unterach@dioezese-linz.at, Homepage: www.pfarre-unterach.at, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Nächster Redaktionsschluss: 10.03.2021

Herzlichen Dank dem Sponsor, für die Finanzierung der Druckkosten der Pfarrzeitung!

Einfach zum Nachdenken

EINE KERZE ANZÜNDEN

(Antje Sabine Naegeli)

Vielleicht ist uns heute gar nicht adventlich zumute,
weil der Alltag sich über alles ausbreitet,
weil Sorgen an uns nagen, wir müde und leer gebrannt sind.
Wir können trotzdem oder gerade deshalb eine Kerze anzünden
Und uns ihrem behutsamen Licht aussetzen.
Kerzen haben ihre ganz eigene Sprache.

Sie sind ein Symbol der Hoffnung, dass das Dunkel nicht das letzte Wort haben wird.

Wenn wir eine Kerze anzünden, befinden wir uns in der
großen Gemeinschaft derer, die dies auch tun überall auf der Welt.

Unzählige Kerzen brennen Tag und Nacht in Kirchen, in Häusern, auf Gräbern
und laden ein, uns innerlich zu verbinden mit allen, die Hoffnung wagen trotz aller
Finsternis, die auf dieser Welt und oft genug auch auf
unserem persönlichen Leben lasten.

Wir sind nicht allein auf dem Weg.

Quelle: pixabay.com



Am Beginn der Corona Pandemie riet die Kirchenleitung Kirchenbesuchern und Besucherinnen mit Vorerkrankungen und älteren Menschen zu Hause zu bleiben und die Gottesdienste über Radio, Fernsehen und Internet mitzufeiern. Auch die Zahl der erlaubten Besucher wurde stark beschränkt. Viele regelmäßige Kirchgängerinnen fehlen seit dieser Zeit. Aber nicht nur das. Auch Männer und Frauen mittleren Alters und Familien mit Kindern bleiben dem Gottesdienst fern - aus welchen Gründen auch immer. Manche sagen: "Ich will niemandem den Platz weg nehmen!" Diese Entwicklung stimmt mich nachdenklich und traurig und ich frage mich: „Werden sie später wiederkommen, wenn die Beschränkungen aufgehoben werden?“ Überhaupt ist in den letzten Jahren der Gottesdienstbesuch stark zurückgegangen. Kinder und Jugendliche fehlen oft ganz in der Kirche. Wohin geht die Entwicklung? Wo wird der Glaube wirklich noch gelebt?

Durch die Umstrukturierungen in den nächsten Jahren in unserer Diözese wird es gravierende Veränderungen geben. Wenn sich nicht engagierte Frauen und Männer finden, die das Pfarrleben am Laufen halten, wird vieles, was jetzt noch lebendig ist, zusammenbrechen. Die Hauptamtlichen alleine, die es noch geben wird können die Basisarbeit nicht alleine leisten, sondern oft nur unterstützend da sein.

In gut zwei Jahren finden wieder Pfarrgemeinderatswahlen statt. Frauen, Männer und Jugendliche sind dabei gefragt

mitzuarbeiten an einem einladenden Pfarrleben. Ich bin überzeugt, dass es genügend Talente dazu gibt. So wie in der vergangenen Jahren und Jahrzehnten lebt die Kirche von Menschen, die ihren Glauben überzeugend leben und mit gestalten in den Pfarren.

Jeder Christ und jede Christin ist dazu herzlich eingeladen.

Das meint Pfarrer Josef Schreiner

Ein kleiner Gruß im Advent

Da sich das „Kontakt halten“ momentan oft aufs Telefon bzw. Internet beschränkt, ist die Idee entstanden, im Advent täglich einen Gruß von der Pfarre zu versenden. Einige Personen und Familien haben zum Teil auch künstlerisch mitgewirkt und sich um tolle, abwechslungsreiche Beiträge bemüht. Diese werden nun per Whatsapp als Adventkalender verschickt, und auch auf der Homepage sind sie zu finden. Wir hoffen, dass diese Botschaften viele Pfarrmitglieder erreichen und wir so – trotz aller Einschränkungen – ein klein wenig in Verbindung stehen! Falls noch jemand den Pfarr-Adventkalender bekommen möchte, bitte eine kurze Nachricht an 0680 / 12 08 728 (Maria Seiringer) schicken.



Foto: www.pixabay.com



Zünde eine Kerze an, ein Licht der Hoffnung!

Viele Hände haben mitgeholfen, einen bunten Lichter-Adventkalender in der Kirche entstehen zu lassen – und das trotz Lockdown... Alle Kinder der Pfarre waren eingeladen, sich ein Gurkenglas aus dem Glockenhaus zu holen, dieses zuhause bunt zu gestalten und wieder in die Kirche zu bringen. Im Advent werden die Kunstwerke in der Kirche aufgestellt, und nun leuchtet jeden Tag ein weiteres Licht in den wunderschön gestalteten Gläsern. Gemeinsam machen wir diese etwas düstere Zeit ein wenig bunter! (Foto: Maria Seiringer)

Verabschiedung Minis

Beim Erntedankfest wurden

Elisabeth Schmidt
Ferdinand Lanz
Julian Lanz
Julian Wipplinger
Konstantin Baresch
Susanne Brzon

verabschiedet. VIELEN DANK FÜR EUREN EINSATZ!!



Quelle: www.pixabay.com

Jungschar

Mit viel Schwung und Motivation sind wir ins neue Jungscharjahr gestartet und haben in der Oktober Stunde, die Lebkuchen, die eigentlich für den Liebstattsonntag vorgesehen waren, verziert.

Doch dann hat sich alles wieder verändert und bereits im November mussten wir die Stunde wieder absagen, genauso wie die Jungscharmesse am 22. November.

Nun steht bald Weihnachten vor der Tür und danach würden wieder die Kinder als Sternsinger von Haus zu Haus ziehen und die Frohe Botschaft von der Geburt Jesus verkünden.

Leider weiß keiner, wie sich die Lage bis dahin entwickelt und ein „typisches“ Sternsingen, wie wir es alle gewohnt sind, wird nach der derzeitigen Lage auch nicht stattfinden können.

Aber wir lassen uns davon nicht unterkriegen und werden nach einer Möglichkeit suchen, wie wir die Frohe Botschaft trotzdem verkünden können.

Euer Jungscharteam

Termine für die Jungscharstunden im nächsten Jahr, werden ab Ende des Jahres bekannt gegeben.

NEWS vom Kindergottesdienst-Team

Heuer wurden **32 Pakete** für die **Aktion Weihnachten im Schuhkarton** gesammelt. **VIELEN DANK!**

Nikola Brzon und **Veronika Rabas** haben **über 6 Jahre** das Kindergottesdienst Team bereichert. Vielen Dank für eure Ideen, die vielen gestalteten Gottesdienste und die positiven Erinnerungen, die ihr den Kindern geschenkt habt. **Vielen Dank!**

Wir möchten euch herzlich einladen, den **KINDERTISCH** im **Glockenturm der Kirche** mit euren Kindern zu besuchen. Darauf findet ihr immer wieder Ideen und Anregungen rund um die Adventzeit. (Bücher, Bastelideen, Mandalas,...)
Gerne könnt ihr in den Bänken Platz nehmen und die Bücher in der Kirche lesen.

Ein Spruch, zum Entzünden der Kerzen am Adventkranz:

Wir zünden die **erste** Kerze an,
seht, wie hell sie brennt.
Jeden Sonntag leuchtet eine Kerze mehr,
denn wir feiern den Advent.

Wir zünden die **zweite** Kerze an,
seht, es glänzt ihr Schein.
Wir reichen uns die Hände
Und wollen froh und dankbar sein.

Wir zünden die **dritte** Kerze an,
heller wird die Nacht.
Gott hat seinen lieben Sohn,
in unsere Welt gebracht.

Wir zünden die **vierte** Kerze an,
jetzt können wir alle leuchten seh`n.
Bald erstrahlen viele Lichter
Und wir werden zu der Krippe geh`n.

Malen nach Zahlen



Möchtest du gerne bei der Firmung mitmachen, hast aber die Anmeldefrist übersehen?

Dann haben wir gute Nachrichten: Da wir aufgrund von Covid 19 mit der Firmvorbereitung erst Anfang des Jahres 2021 starten können, haben wir beschlossen, **die Anmeldefrist bis Weihnachten zu verlängern!** Die Firmung feiern wir am Samstag, 12. Juni 2021 um 17:00 Uhr. Anmeldungen liegen im Glockenhaus auf und das Formular ist auch auf unserer Homepage (www.pfarre-unterach.at) abrufbar.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

05.01.21	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Frauenmesse
09.02.21	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	10.00 Uhr	Frauenmesse
05.03.21	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Frauenmesse
06.04.21	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Frauenmesse

Unsere Aktivitäten wie (z.B. Pfarrkaffee im Jänner) können nur gemacht werden, wenn es die aktuelle Corona-Verordnung zulässt!

Die katholische Frauenbewegung bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen allen frohe Zuversicht, gläubige Hoffnung und möge das Licht der Weihnacht auch im Neuen Jahr immer bei Euch sein.



FÜR EIN CHRISTLICHES
MITEINANDER IN UNSEREM LAND.

DANKE
FÜR IHREN KIRCHENBEITRAG.

Wir wünschen eine
gesegnete Weihnachtszeit!

Ihr Team der
Kirchenbeitrag-Beratungsstelle



Weihnachtsgedanken

Ich habe früher in meiner Jugend einmal alle Geschenke mit Zeitungspapier eingepackt um zu sagen, Weihnachten hat doch etwas mit uns und der Realität des Lebens zu tun. Wenn ich einige Gedanken aufscheibe, so sind sie auch nicht schön eingepackt und holprig.

Weihnachten ist ein Fest, an dem wir die endgültige Zusage Gottes an uns Menschen feiern. Das heißt aber nicht, dass für uns auch an diesem Tag die Geburt erfahrbar wird, sondern wir uns der Zusage gewiss sein können, dass er mit uns ist. Früher war ich öfter enttäuscht, weil ich gedacht habe, ich spüre nichts von Weihnachten. Heute ist mir klar, dass Weihnachten nicht am 24. Dezember ist, sondern dann, wenn ich selbst zur Krippe werde. Warten können und wachsam sein, sich vorbereiten und offen sein, das ist es, was wir tun können.

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Verfasser: Unbekannt

Besuchsdienst Krankenhaus

Über viele Jahre hinweg, wurden Bürger/innen aus der Pfarrgemeinde Unterach im Krankenhaus besucht. Der unerwartete Besuch, die Abwechslung, ein kurzes "Grüß Gott" oder auch das Angebot zum Gespräch hat oft Freude bereitet.

Leider ist seit Anfang des Jahres der Besuchsdienst aufgrund der neuen Datenschutzbestimmungen nicht mehr möglich.

Wir möchten uns ganz herzlich beim "Besuchsdienst" für Ihren Einsatz bedanken!

Änderung Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag: 8.00 bis 12 Uhr und 16.30 bis 18.30 Uhr

Erinnerung Grabmiete

Alle fünf Jahre ist die Grabmiete fällig und wie bereits angekündigt, ist es heuer wieder so weit. Wir bedanken uns bei den Grabmietern, welche den Betrag bereits einbezahlt haben und bitten gleichzeitig all jene bei denen die Miete noch offen ist, die Gebühren im Pfarrbüro zu entrichten!

STELLENAUSSCHREIBUNG für eine Stelle als Pfarrsekretär/in

Können Sie gut mit Menschen umgehen, ihnen zuhören und sich in Sie hinein fühlen?
Wollten Sie schon immer in einem tollen Team arbeiten?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Voraussetzungen:

- Gute Office- und Buchhaltungskennntnisse
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Interesse und Freude an der Arbeit mit und in der Pfarrkirche Unterach
- Zusammenarbeit mit pfarrlichen Gruppierungen
- Soziale Kompetenzen

Arbeitsausmaß:

- 10 Stunden pro Woche (Homeoffice teilweise nach Absprache möglich)
- Kanzleistunden:
 - an einem fixen Tag in der Woche oder
 - zweimal in der Woche halbtags
- Aliquoter Urlaubsanspruch

Was wir bieten:

- Mitarbeit in einem freundlichen Team
- Eingliederung in eine engagierte Gemeinschaft
- Flexible Arbeitszeiten
- Bezahlung lt. Kollektivvertrag

Bei Interesse schicken Sie ihre Bewerbung bitte an:

Pfarrkirche Unterach, Kirchenplatz 4, 4866 Unterach am Attersee
oder per E-Mail: pfarre.unterach@dioezese-linz.at (bitte den Betreff „Bewerbung
Pfarrsekretär/in 2021 Unterach“ verwenden)

Haben Sie noch Fragen?

Melden Sie sich einfach bei uns!

Pfarrer Mag. Josef Schreiner 0676/877 650 28 Schmidt Gernot
Lohninger Thomas 0664/500 41 39 Baumann Maria

0664/526 46 46
0664/500 39 47

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Veranstaltungen und Termine



Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag und Freitag 19.00 Uhr

jeden 1. und 3. Samstag im Monat 19.00 Uhr

Sonntag 10.00 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag

Hl. Messe 19.00 Uhr

Eucharistische Anbetung 19.30 Uhr

HINWEIS: Findet am Dienstag oder Freitag ein Begräbnis statt, entfällt die Abendmesse.

Die Intentionen werden dann um eine Woche verschoben.

Bis 6.12. entfallen die Gottesdienste – am 8.12. findet wieder der erste Gottesdienst statt!

Di., 08.12.

10:00 Uhr Hochfest Maria Empfängnis

So., 13.12.

10:00 Uhr 3. Adventsonntag

Di., 15.12.

19:00 Uhr Bußfeier der Pfarre

Sa., 19.12.

06:00 Uhr Frühroate (Wortgottesfeier)

So., 20.12.

10:00 Uhr 4. Adventsonntag

Do., 24.12.

16:00 Uhr Kindermesse

23:00 Uhr Christmesse

Fr., 25.12.

10:00 Uhr Christtag- Festgottesdienst

Sa., 26.12.

10:00 Uhr Stefanitag - Wortgottesfeier

So., 27.12.

10:00 Uhr Fest der Heiligen Familie

Do., 31.12.

17:00 Uhr Feierliche Jahresschlussandacht

Fr., 01.01.

19:00 Uhr Hl. Messe zum Neujahr

Sa., 02.01.

19:00 Uhr Vorabendmesse

So., 03.01.

10:00 Uhr Hl. Messe

Di., 05.01.

18:30 Uhr Rosenkranz und Frauenmesse

Mi., 06.01.

10:00 Uhr Hochfest der Erscheinung des Herrn

Terminänderungen vorbehalten!

Änderungen werden z.B. über den Schriftenstand, den Schaukasten oder auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Ankunft

Wenn die Tage dunkel sind
und die Zeit voller Finsternis,
dann brennen die Fragen wie Feuer,
klopfen Ängste an die Innenwand der Seele
und Sehnsüchte werden wach.

Advent dieser Welt

Arm sind wir geworden
In der Oberflächlichkeit
von Hast gequälten Lebens,
gefangen in Wüsten der Hoffnungslosigkeit,
blind füreinander
zerschlagen in einer zerrissenen Zeit.

Advent dieser Welt

Wer sagt uns das Wort,
das uns Zukunft gibt.
Wer kommt in unser Leben
um uns zu retten vor uns selbst,
wer macht die Verheißung wahr

Advent dieser Welt

Da kam einer,
der anders war
voller Wärme und Zärtlichkeit
in tiefer Verbundenheit mit seinem Vater.
Er nimmt dich hinein
in den Bannkreis der Liebe

Advent dieser Welt

Tom Agricola